

AT / 26.1.2009

Protokoll der AGW-Sitzung am 23.1.2009 in Wuppertal

Teilnehmer: AGW - Dr. Ulrich Oehmichen
Wupperverband – Frau Ebers
Ruhrverband – 2 Vertreter für Herrn Rüdel
Niersverband – Dr. Manheller und Frau Heinz
LINEG – Herr Hillebrandt
Emscher-Genossenschaft / Lippeverband –
Erftverband – Frau Bollig, Dr. Heidermann
Aggerverband – Herr Blüm und Frau Tomasini
Bergisch-Rheinischer Wasserverband – Heike Berlin-Brack
Wasserverband Eifel-Rur – Herr Seiler
Wahnachtalsperrenverband - ?
Schirwon Messekonzepte – Jürgen Schirwon, Janina Borriello
Andrea Thivessen

Folgende Punkte wurden besprochen bzw. entschieden:

1. Vorstellung des Standbaukonzeptes auf Basis des 5-Säulen-Modelles.
Das Konzept wurde verabschiedet unter Berücksichtigung der folgenden Punkte:
 - a) Der Besprechungsraum entfällt.
 - b) Es wird ein Lagerraum benötigt für Broschüren, Werbegeschenke, Garderobe, Schließfächer.
 - c) Es muss überprüft werden, wie die Präsentation von drei Themenfeldern an einem Bildschirm erfolgen kann. Eventuell kommen flexible Präsentationsplätze zum Einsatz (Trolley). Eventuell können auch Präsentationen in Form eines Booklets gehalten werden.
 - d) Der Bildschirm am Infocounter wird mit allgemeinen Informationen aller agw-Mitglieder bespielt.
2. Es wurde verabschiedet, dass das Kommunikationskonzept für die agw-Messebeteiligung im agw-Corporate Design erfolgen soll. Die Verbände geben an, die Rechte für die Fotos in der agw-Imagebroschüre zu haben.

Es wurden Kommunikationsebenen definiert:

1. Fernsicht: agw-Logo + Wasser bewegt die Wasserwirtschaftsverbände in NRW
2. Schwerpunktthemen
3. Themenfelder
4. Headline der Themenfelder
5. Bullet points zu den Themenfeldern
6. ppt.-Präsentation am Bildschirm

3. Hotelbuchung zur Wasser Berlin:

Das Standteam soll im Hotel Mövenpick am Potsdamer Platz übernachten. Die Buchung erfolgt analog der Personalplanung, die die Verbände angegeben haben. Änderungen und kostenfreie Stornierungen können bis 1.3.2009 durchgeführt werden. Andrea Thivessen bucht die Zimmer bis 27.1.2009 für den agw bzw. für die einzelnen Verbände.

4. Einladungen zur Messe

Herr Doktor Oehmichen wird für alle Verbände die Mitglieder des Bundestages und des jeweiligen Landtages zur Wasser Berlin einladen. Die Verbände erhalten eine Liste der eingeladenen Personen zur Information. Die einzelnen Verbände versenden die Einladungen an ihre Kunden selbst. Folgende Stückzahlen werden benötigt:

Ruhrverband – 200 Ex.

Niersverband – 10 Ex.

Wupperverband – 10 Ex.

Wasserverband Eifel-Rur – keine

WRW – keine

LINEG – Info folgt

Aggerverband – 50 Ex.

Erftverband - keine

WRW – nur Muster

Emschergenossenschaft / Lippverband – Info folgt

Andrea Thivessen bestellt in gleicher Auflage Eintrittskartengutscheine für den agw und verteilt diese an die Verbände für den Versand.

5. Pressearbeit:

Frau Wilts (Emschergenossenschaft/Lippeverband) verfasst ein Factsheet zum agw und eine Präsentation des 5-Säulen-Modells. Sie bestückt das Medienzentrum zur Messe. Auf dem Factsheet sollen die Presse-Verantwortlichen der einzelnen Verbände angegeben werden.

6. Diverses:

a) der agw benötigt eine Veranstalterhaftpflichtversicherung für den Messestand und andere Veranstaltungen

b) Evtl. findet am Donnerstag Mittag (2.4.2009) am Stand eine Veranstaltung statt. Eine entsprechende Information folgt von Herrn Doktor Oehmichen.

c) Die Anlieferung der Verbandsmaterialien soll gesammelt erfolgen. Die Organisation erfolgt über Fa. Schirwon.

26.1.2009

A.Thivessen